

Schanz löst Ticket für DM

Schießen: Roßwangen mit beachtlichen Leistungen auf Landesebene

Der Schützenverein Roßwangen glänzte zuletzt bei den Landesmeisterschaften. Vier Akteure qualifizierten sich dabei in verschiedenen Disziplinen für die Titelkämpfe auf Bundesebene.

Balingen. Überzeugen konnte vor allem Marco Schanz, der sich in der Jugendklasse in Stuttgart und Fellbach der Konkurrenz stellte. Der 16-Jährige trat in den olympischen Gewehrdisziplinen an. Bereits bei den Meisterschaften im Bezirk räumte Schanz ab, sicherte sich fünf Titel sowie einen zweiten und einen vierten Platz. Nach diesen Erfolgen wollte der Roßwanger, der auch dem württembergischen Landeskader angehört, auch bei den Landesmeisterschaften sein Können unter Beweis stellen. Gerade in der Disziplin KK-Sportgewehr 3x20 wollte der Nachwuchsschütze unbedingt den Titel holen. Auch Trainer und Verein erwarteten von Schanz gute Leistungen.

Diese Erwartungen konnte der 16-Jährige dann auch erfüllen. Bei seinem ersten Start im Luftgewehr – eigentlich nicht sein Spezialgebiet – überraschte Schanz alle mit dem Vizetitel. Anschließend stand Schießen mit dem Luftgewehr (Dreierstellung) auf dem Programm. Hier belegte der Balingener Nachwuchsschütze Rang fünf und sicherte sich damit den zweiten Startplatz bei den deutschen Meisterschaften im September. Danach trat Schanz noch in den olympischen Disziplinen mit dem KK-Gewehr an. Im KK Liegendkampf 50 Meter überzeugte der Roßwanger, landete erneut auf Platz fünf und darf auch in dieser Disziplin bei den deutschen Meisterschaften antreten. Mit der Mannschaft schaffte es Schanz noch aufs Treppchen, holte die Bronzemedaille. Silber gab es dann für den 16-Jährigen noch in der Disziplin KK 3x20, er schrammte nur knapp am Titel vorbei. In der Mannschaftswertung trug sein Ergebnis maßgeblich dazu bei, dass das Team die Meisterschaft feiern konnte. Somit wird Schanz in allen

vier Disziplinen bei der DM in München-Hochbrück dabei sein. Roßwangers Schießleiter Rolf Schneider rechnet ihm dort gute Chancen aus. „Von der Leistung her gehört Marco Schanz zur deutschen Spitze“, sagt Schneider.

Ebenfalls bei nationalen Titelkämpfen startet Vereinskollegin Eva-Maria Rädle. Nach ihren beiden Siegen bei der Bezirksmeisterschaft mit der Luft- und Sportpistole belegte sie bei der Landesmeisterschaft in Esslingen den zehnten Platz. Damit qualifizierte sie sich für die deutschen Meisterschaften, die Ende des Monats in München-Hochbrück ausgetragen werden. Einen weiteren Startplatz holte Rolf Schneider mit seinen Schützenkameraden aus Truchelfingen in der Disziplin Luftpistole Auflage. Ein achter Platz reichte in Böblingen zur DM-Teilnahme in Hannover. Corinna Schanz (Luftgewehr Dreierstellung), Tom Merkel (Luftpistole) und Jan Szewczyk (Luftpistole Auflage) rundeten das gute Ergebnis bei Landesmeisterschaften mit Mittelfeldplätzen ab. eb